

Freitag erstes Saison-Konzert

Igor Kamenz bei Klavierabend im Haus der Klaviere Gottschling zu erleben

Dülmen-Hiddingsel. Ein ganz besonderer Ruf eilt ihm voraus: Der 1968 im russischen Chabarowsk geborene Igor Kamenz gilt als Original-Genie unter den Weltklasse-Pianisten.

An diesem Freitag, 24. September, wird er die Konzertsaison 2010/11 des Kulturforums Hiddingsel e.V. mit einem Klavier-Recital eröffnen. Beginn des Konzerts im Haus der Klaviere Gottschling, Graskamp 17 in Hiddingsel, ist um 20 Uhr.

„Fast unbegreifliche Virtuosität“

Nicht weniger als 18 erste Preise erspielte sich Kamenz auf internationalen Wettbewerben. Durch Konzertreisen, die ihn in viele Länder der Welt führten, und zahlreiche Fernseh- und CD-Produktionen hat sich der Künstler als zutiefst romantischer Pianist einen Namen gemacht. Die Fachkritik bescheinigt ihm immer wieder feinste Nuancierung und eine fast unbegreifliche Virtuosität.

Querschnitt seines weiten Repertoires

Am Freitag wird Igor Kamenz im Haus der Klaviere Gottschling einen Querschnitt seines weitgespannten Repertoires zum Besten geben.



Mitglieder vom Vorstand des Kulturforums Hiddingsel e. V. und Vertreter der VR-Bank Westmünsterland stellten kürzlich das Programm der neuen Konzertsaison des Kulturforums Hiddingsel e. V. vor. Der Auftakt der Konzertreihe findet an diesem Freitag, 24. September, Beginn 20 Uhr, statt.

Foto: Menninghaus

Das Programm enthält Werke von Francois Couperin, Ludwig van Beethoven, Claude Debussy und Maurice Ravel sowie die „Dante-Fantasie“ von Franz Liszt und dessen berühmte Klavier-Bearbeitung von „Isolde Liebestod“ aus Richard Wagners Oper „Tristan und Isolde“.

Karten-Vorbestellungen unter Telefon (02590)915951 und an der Abendkasse im „Haus der Klaviere Gottschling“, Graskamp 17 in Hiddingsel.

-SL-



Weltklassepianist Igor Kamenz.

Foto: SL